

MEINE PERSON, MEIN WERDEGANG

Ich bin als Secondo in Meggen geboren. Mein beruflicher Werdegang hat mich an viele Orte geführt. Doch nun wohne ich wieder in der schönen Stadt Luzern!

Die Arbeit mit Menschen in bewegter Form ist heute mein Alltag und der Alltag ist der kreative Fundus, aus dem ich oft schöpfe. Die berufliche Unabhängigkeit lässt mich frei sein, eine Voraussetzung für mein Schaffen. Bewegung und Rhythmus prägen meinen Alltag vor – und hinter der Bühne.

Meine Ausbildung als Bühnentänzerin/Choreografin und die Lehrjahre dazu liessen mich oft Reisen und Erfahrungen in verschiedensten Bereichen des Theaters und Tanzes sammeln. Ich tanzte Musicals auf grösseren Bühnen, gab Showeinlagen ohne Bühnen, hatte Engagements in Museen, beim Fernsehen, auf der Strasse, in meiner eigenen Company, im Theater, in der Migros, in der freien Natur ...

Nach einem weiteren Abschluss als Tanzpädagogin durfte ich in Schulen Tanz und Theater ein- und durchführen. In Weiterbildungskursen durfte ich Lehrerinnen und Lehrer unterrichten, in Tanzlagern Lehrlinge begleiten und mit Jugend und Sport in Magglingen arbeiten. Nun führe ich eine eigene Tanz- und Ballettschule (www.tanz-ballettschule117.ch).

Das Interesse, selber zu inszenieren und zu choreografieren führte mich zuerst in den Tanz-Theaterbereich und dann ganz ins Theater. Die Ausstellung «Body Bild» (2007), welche auf Heiligkreuz stattfand, wurde ein Schlüsselerlebnis für mein Schaffen. Die freie Arbeitsweise in der Natur, hat mir sehr gefallen und überzeugt und mein Verständnis von Kreativität unterstützt. Die Zusammenarbeit mit dem Regisseur und Dramaturg Louis Naef im darauffolgenden Jahr war ausschlaggebend für meine weiteren Engagements im choreografischen Bereich. Bei ihm habe ich viel über Theater im Freien gelernt.

Ich habe heute einige Erfahrung als Choreografin u. a. im Landschaftstheater, im Profibereich und in der Laienkunst.